

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:	V/0747/2016
Auskunft erteilt:	Frau Dr. Cappenberg Herr Deppe
Ruf:	492-7022 / 492-2020
E-Mail:	CappenbergC@stadt-muenster.de Deppe@stadt-muenster.de
Datum:	13.09.2016

Betrifft

Bürgerhaushalt 2016 - Einbringung der 20 bestplatzierten Bürgervorschläge

Beratungsfolge

28.09.2016	Rat	Einbringung
09.11.2016	Haupt- und Finanzausschuss	Vorberatung
16.11.2016	Rat	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Der Rat nimmt die in der Anlage Teil 1 dokumentierten 20 bestplatzierten Bürgervorschläge aus dem Verfahren Bürgerhaushalt 2016 sowie den im Teil 2 enthaltenen Sachstandsbericht zum Bürgerhaushalt 2016 zur Kenntnis.
2. Der Rat verweist die Vorschläge an den jeweils zuständigen Fachausschuss zur Beratung im Rahmen der jeweiligen Etatsitzung. Über die Beschlussempfehlungen der Bezirksvertretung und der Fachausschüsse und damit über das Aufgreifen der Bürgervorschläge entscheidet abschließend der Rat im Rahmen der Etatsitzung über den Haushalt 2017.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Sofern mit den Bürgervorschlägen finanzielle Auswirkungen auf den städtischen Haushalt verbunden sind, sind diese bei dem jeweiligen Bürgervorschlag aufgeführt. Bei einem Aufgreifen des Vorschlags durch die politischen Gremien wird die Verwaltung hierzu entsprechende Veränderungsblätter zum Haushaltsplan 2017 fertigen.

Begründung:

Zu Ziffer 1:

Mit dieser Vorlage wird ein Sachstandsbericht zum Bürgerhaushalt 2016 vorgelegt, der die wesentlichen Daten und Fakten zum Verfahren 2016 enthält.

Darüber hinaus enthält die Anlage die Dokumentation derjenigen im Bürgerhaushalt 2016 eingereichten Bürgervorschläge, die es durch die Bewertung der Bürgerinnen und Bürger im Internet, im Rahmen der Bürgerumfrage oder durch Ausfüllen der in den Bürgerbüros ausgelegten Bewertungsbögen in die Bestenliste geschafft haben.

In die Bestenliste gelangten jeweils die TOP 13 der gesamtstädtischen Vorschläge aus der Internetbewertung und aus der Bürgerumfrage sowie die TOP 2 der bezirklichen Vorschläge aus der Internetbewertung und der Bürgerumfrage. Nach Bereinigung von Doppelungen verblieben 20 Vorschläge für die Bestenliste.

Zu jedem dieser 20 Vorschläge aus der Bestenliste wurden von der Verwaltung fachliche Stellungnahmen erarbeitet, die in der Anlage zu dieser Vorlage im Teil I (Dokumentation) enthalten sind.

Der Dokumentationsband sortiert die Vorschläge nach den Nummern der Vorschläge in aufsteigender Reihenfolge und enthält alle wesentlichen Informationen zu dem jeweiligen Vorschlag (z. B. – vom Vorschlagsverfasser formuliert – Titel, Kurzbeschreibung, Erläuterung, Abgegeben als: gesamtstädtisch / bezirklich; Ergebnisse der Bewertungswege, Anzahl der Kommentare, Zuständigkeit innerhalb der Verwaltung, Stellungnahme der Verwaltung und Beschlussvorschlag der Verwaltung).

Zu Ziffer 2:

Akteur des nächsten Schritts im Rahmen des Bürgerhaushaltsverfahrens ist der Rat, seine Ausschüsse und die Bezirksvertretungen. Sie haben im Rahmen ihrer Haushaltsbeschlüsse auch das weitere Verfahren für jeden der 20 Vorschläge aus der Bestenliste zu entscheiden.

Jeder der in der Anlage dokumentierten Vorschläge ist deshalb in die bevorstehenden Haushaltberatungen einzubringen. Dies erfolgt durch die Verweisung jedes Vorschlags an die Fachausschüsse und Bezirksvertretungen, für die eine Zuständigkeit vorliegt. Die zuständigen Gremien sind auch in der Dokumentation (siehe Anlage Teil I) bei jedem einzelnen Vorschlag aufgeführt.

Für die Vorberatung ergeben sich folgende Zuständigkeiten der Ausschüsse und Bezirksvertretungen:

Gremium	Nr. der Vorschläge
Rat	alle
Haupt- und Finanzausschuss (bezogen auf die Vorschläge, die nicht in anderen Gremien vorberaten werden)	32, 61, 72, 73, 74, 75, 84
Bezirksvertretung Münster-Mitte	25, 38, 88
Ausschuss für Personal, Organisation, Sicherheit, Ordnung und E-Government	3, 6
Ausschuss für Schule und Weiterbildung	76
Ausschuss für Soziales, Stiftungen, Gesundheit, Verbraucherschutz und Arbeitsförderung	60
Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wohnen	3, 39, 48, 60, 69, 98
Ausschuss für Umweltschutz, Klimaschutz und Bauwesen	38, 53
Kulturausschuss	25, 88, 89

Am 14.12.2016 wird der Rat – unter Berücksichtigung der Voten der Fachausschüsse – über den Haushalt und damit auch über die Vorschläge aus der Bestenliste entscheiden. Daran schließt sich die Rechenschaftsphase an, die damit beginnt, dass die Entscheidungen des Rates vom 14.12.2016 im Internet veröffentlicht werden. Daran werden sich – wie bislang auch – Rechenschaftsberichte anschließen, wobei vorgesehen ist, den ersten Bericht im Herbst 2017 dem Rat vorzulegen.

In Vertretung

Reinkemeier
Stadtkämmerer

**Anlage: Dokumentation der 20 Vorschläge aus der Bestenliste des Bürgerhaushalts 2016 /
Bericht Bürgerhaushalt 2016**